

Lehrergeburtstag - was im Lehrerzimmer "ausgeben"?

Beitrag von „Piksieben“ vom 11. August 2011 16:26

Ganz ehrlich, dieser Feierei im Lehrerzimmer kann ich überhaupt nichts abgewinnen. Wann frühstückt ihr denn? Bis ich nach der Stunde wieder im Lehrerzimmer bin und Kopien gemacht oder was aus meinem Schrank geholt habe, ist die Pause fast um. Essen will ich auch nichts, weil ich morgens mein Müsli zu Hause gehabt habe und keinen Süßkram zwischendurch esse, und schon gar keine Mettbrötchen mit drei Lagen Zwiebeln und ähnliche Schrecklichkeiten. Ich habe auch keine Lust, einem Kollegium von über 100 Lehrerinnen und Lehrern Bounty & Co anzubieten, das ist völlig unpersönlich, weil ja doch jeder nur vorbereint und nach einem Kollegen sucht, den er was fragen will und höchstens mal kurz gratuliert. Und an der Kaffeemaschine ist auch immer Stau - kurzum, ungemütlicher geht nimmer.

Und, ganz ehrlich, ein bisschen stört mich auch die Behäbigkeit, mit der die lieben Kollegen dann verspätet in ihren Unterricht gehen, war ja grad so nett.

Im Anschluss an eine Konferenz ist das natürlich anders, dann hat das auch was von Feiern an sich und man hat Zeit zum Quatschen und Platz am Büffett. Und dann gibt es ja auch noch den jährlichen Ausflug, pädagogische Tage und die Weihnachtsfeier. Da bin ich auch gern gesellig. Aber 35 mal im Jahr ein Extra-Frühstück, das wäre mir zu viel.

Ich hoffe immer, es fällt nicht so auf, dass ich mich an meinem Geburtstag immer möglichst dünne mache 😞